

1. Welche und wie viele Abmeldungen in Tagen wurden von Krankenhäusern im Ganzen sowie im Hinblick auf einzelne Notaufnahmen sowie einzelner Fachabteilungen (z.B. Innere Medizin) bzw. einzelner Bereiche (z.B. Herzkatheter- und Angiografielabor) im Einsatzjahr 2018 im Landkreis Rotenburg (W.) angezeigt?

Antwort: Die Abmeldung von Krankenhäusern bzw. deren Kliniken/Stationen kann bei uns nicht statistisch ausgewertet werden, weil diese Daten nicht im Einsatzleitsystem gespeichert werden. Für die Vergangenheit könnte eine manuelle Auswertung der Eintragungen in den täglich zu führenden Wachbüchern erfolgen. Mit der Einführung des Systems IVENA werden die Abmeldungen jedoch in diesem System gespeichert und nicht mehr gesondert in der Leitstelle protokolliert.

Das Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg (Wümme) nimmt bereits seit Anfang 2018 am System IVENA teil. Von daher könnte für 2018 nur eine Auswertung für die OsteMed Kliniken Bremervörde und Zeven erfolgen und hätte keinerlei Aussagekraft.

2. Welche und wie viele solcher Abmeldungen liegen dazu im abgelaufenen I. Quartal 2019 mit Vergleichswert zum I. Quartal 2018 vor?

Antwort: Siehe Frage 1. Zudem nimmt auch die OsteMed Klinik Bremervörde seit Anfang des Jahres am System IVENA teil, so dass auch hier keine Abmeldungen mehr in der Leitstelle in die Wachbücher aufgenommen werden.

3. Wie viele Personen haben im Einsatzjahr 2018 Rauchgase inhaliert und konnten eigenständig die Brandobjekte verlassen bzw. konnten nach Untersuchung durch den Rettungsdienst ohne Weitertransport zur krankenhausesärztlichen Behandlung die Einsatzorte eigenständig verlassen?

Antwort: Auch hier besteht seitens der Einsatzleitstelle keine Möglichkeit einer statistischen Auswertung. Wenn eine entsprechende Rückmeldung vom Rettungsdienst vor Ort an die Leitstelle gerichtet wird, wird diese zwar dokumentiert, ließe sich aber nur durch Aufruf der jeweiligen Einsätze manuell zusammenführen.

4. Wie viele Menschen wurden im Einsatzjahr 2018 nach Brandeinsätzen mit Rauchgasinhalation in den hiesigen Krankenhäusern behandelt?

Antwort: In 2018 sind aus dem Bereich Landkreis Rotenburg (Wümme) insgesamt 23 Transporte mit Rauchgasinhalation in den Krankenhäusern angemeldet worden. Davon 16 im Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg, 3 im Heidekreisklinikum Walsrode, 2 im Heidekreisklinikum Soltau und je 1 in den Aller-Weser-Kliniken Achim und Verden.